



## **PRESSEMITTEILUNG**

020/02.10.2007 **Thaer-Gedenken in Nordböhmen**

Die ehemalige Höhere Landbauschule in Kadan/Nordböhmen (Tschechische Republik) feierte am 29. September 2007 ihr 145 jähriges Bestehen.

Vor dieser Bildungseinrichtung stehen Denkmale von Albrecht Daniel Thaer und Justus von Liebig und erinnern an das friedliche Nebeneinanderleben von Deutschen und Tschechen in der Zeit vor und nach dem ersten Weltkrieg. Die Fördergesellschaft Albrecht Daniel Thaer Möglin e.V., die Landwirtschaftlich-Gärtnerische Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin, der Deutsch-Tschechische Zukunftsfond und viele andere Einrichtungen haben sich dafür eingesetzt, dass die Denkmale im Jahr 2003 mit erheblichem finanziellen Aufwand restauriert werden konnten. Die damalige Wiedereinweihung der Denkmale war auch ein Signal für die guten nachbarschaftlichen Beziehungen in dieser, aufgrund der historischen Ereignisse sensiblen Region.

Zu der Jubiläumsveranstaltung am 29. September waren Prof. Ellmer und Dr. Hübner von der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin eingeladen. Der Berliner Bildhauer Starke hat die Kopie eines Sockelreliefs des Berliner Thaerdenkmals gefertigt, welche im Rahmen der Festveranstaltung an die Landbauschule übergeben wurde. Dies war einer der Höhepunkte der Festveranstaltung und wurde von großem öffentlichen Interesse begleitet. Das Relief wird seinen Ehrenplatz in der Aula Landbauschule Kadan erhalten und einen kleinen Stein in unserem gemeinsamen europäischen Haus symbolisieren.

**Informationen:** Dr. Wilfried Hübner  
**Telefon:** 030 31471-205  
**e-Mail:** wilfried.huebner@agrار.hu-berlin.de



Prof. Ellmer übergibt als Geschenk zum Jubiläum die Kopie eines Sockelreliefs des Berliner Thaer-Denkmales an den Direktor Ing. Jiri Marek

Foto: privat